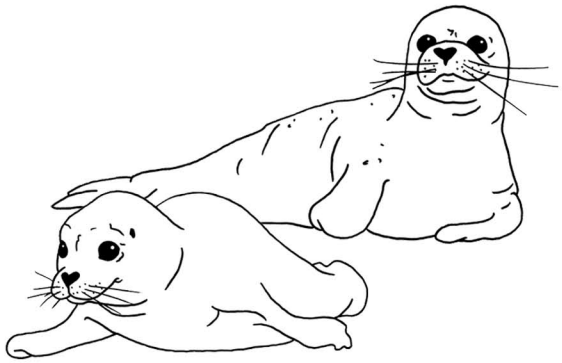
Nordsee: Seehunde und Kegelrobben

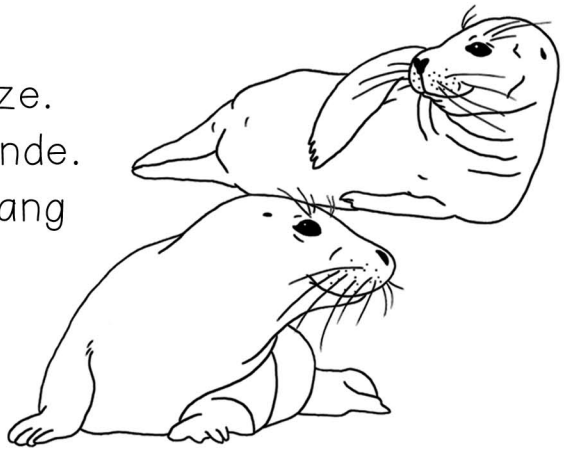
Lies den Text und beantworte die Fragen.

Robben sind Meeressäugetiere.
Meist tauchen sie im Wasser und jagen Fische.
Oft liegen sie auch auf Sandbänken.
Die bekanntesten Robbenarten sind die Seehunde und die Kegelrobben.



Seehunde haben einen runden Kopf
und eine kurze Schnauze.
Sie sind zwischen 1,5 und 2 m lang
und werden bis zu 100 kg schwer.

Kegelrobben haben eine lange Schnauze.
Sie sind größer und schwerer als Seehunde.
Kegelrobben sind zwischen 2 und 3 m lang
und bis zu 300 kg schwer.



Was fressen Robben?

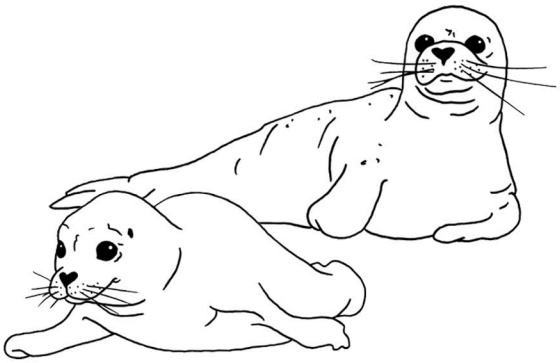
Worin unterscheiden sich die Seehunde und die Kegelrobben?

Sabrina Keseberg www.grundschulatelier.de

Lösungen: Seehunde und Kegelrobben

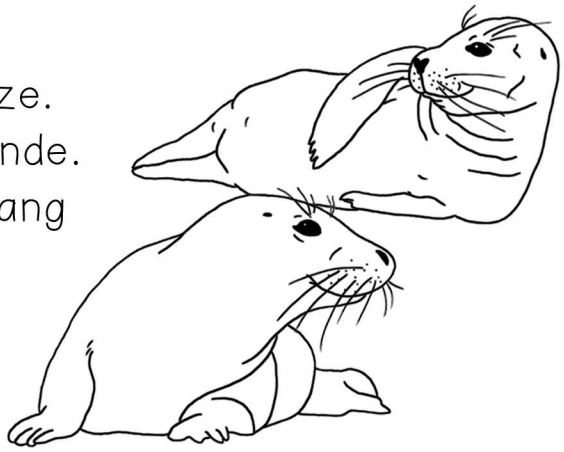
Lies den Text und beantworte die Fragen.

Robben sind Meeressäugetiere.
Meist tauchen sie im Wasser und jagen Fische.
Oft liegen sie auch auf Sandbänken.
Die bekanntesten Robbenarten sind die Seehunde und die Kegelrobben.



Seehunde haben einen runden Kopf
und eine kurze Schnauze.
Sie sind zwischen 1,5 und 2 m lang
und werden bis zu 100 kg schwer.

Kegelrobben haben eine lange Schnauze.
Sie sind größer und schwerer als Seehunde.
Kegelrobben sind zwischen 2 und 3 m lang
und bis zu 300 kg schwer.



Was fressen Robben? Robben fressen Fisch. Sie können tief tauchen, um Fische im Meer zu jagen.

Worin unterscheiden sich die Seehunde und die Kegelrobben?

Seehunde sind mit 1,5 bis 2 m Länge kleiner als die 2 bis 3 m langen Kegelrobben. Seehunde wiegen bis zu 100 kg. Kegelrobben sind mit bis zu 300 kg Gewicht schwerer.

Seehunde haben eine kurze Schnauze, Kegelrobben eine lange.

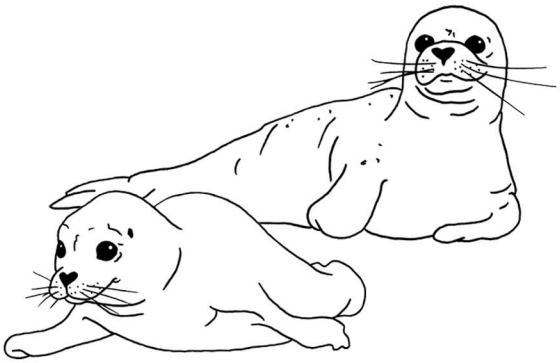
Seehundjunge kommen im Frühling oder Sommer zur Welt. Kegelrobben bekommen im Winter Nachwuchs.

Sabrina Keseberg www.grundschulatelier.de

Nordsee: Seehunde und Kegelrobben

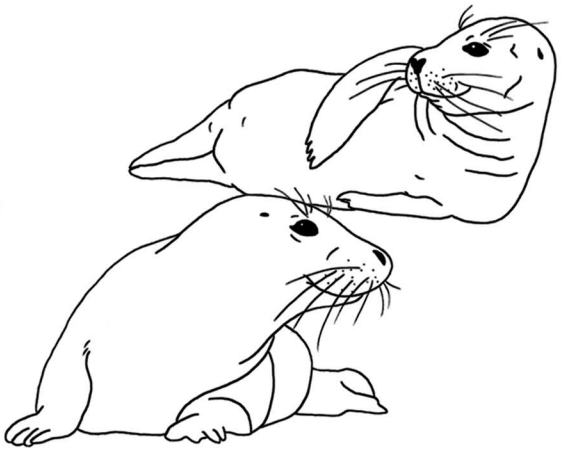
Lies den Text und beantworte die Fragen.

Robben sind Meeressäugetiere.
Sie verbringen die meiste Zeit im Wasser. Dort jagen sie Fische.
Robben können tief tauchen und 20 bis 30 Minuten lang die Luft anhalten.
Bei Niedrigwasser liegen Robben auf den Sandbänken in der Sonne.
Es gibt verschiedene Robbenarten.
Die bekanntesten Arten sind die Seehunde und die Kegelrobben.



Seehunde haben einen runden Kopf
und eine kurze Schnauze.
Sie sind zwischen 1,5 und 2 m lang
und werden bis zu 100 kg schwer.
Seehunde bekommen im Frühling oder
Sommer Junge.

Kegelrobben haben eine lange Schnauze.
Ihre Kopfform erinnert an einen Kegel.
Kegelrobben sind durchschnittlich zwischen
2 und 2,5 m lang. Männchen können sogar
bis zu 3 m lang und 300 kg schwer werden.
Die Jungen der Kegelrobben kommen im
Winter zur Welt.



Was fressen Robben? _____

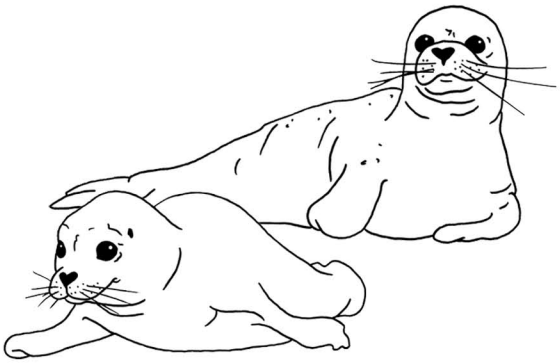
Worin unterscheiden sich die Seehunde und die Kegelrobben?

Sabrina Keseberg www.grundschulatelier.de

Lösungen: Seehunde und Kegelrobben

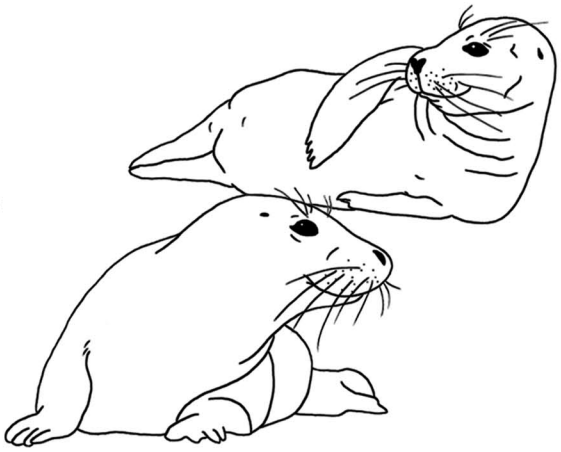
Lies den Text und beantworte die Fragen.

Robben sind Meeressäugetiere.
Sie verbringen die meiste Zeit im Wasser. Dort jagen sie Fische.
Robben können tief tauchen und 20 bis 30 Minuten lang die Luft anhalten.
Bei Niedrigwasser liegen Robben auf den Sandbänken in der Sonne.
Es gibt verschiedene Robbenarten.
Die bekanntesten Arten sind die Seehunde und die Kegelrobben.



Seehunde haben einen runden Kopf
und eine kurze Schnauze.
Sie sind zwischen 1,5 und 2 m lang
und werden bis zu 100 kg schwer.
Seehunde bekommen im Frühling oder
Sommer Junge.

Kegelrobben haben eine lange Schnauze.
Ihre Kopfform erinnert an einen Kegel.
Kegelrobben sind durchschnittlich zwischen
2 und 2,5 m lang. Männchen können sogar
bis zu 3 m lang und 300 kg schwer werden.
Die Jungen der Kegelrobben kommen im
Winter zur Welt.



Was fressen Robben? Robben fressen Fisch. Sie können tief tauchen, um Fische im Meer zu jagen.

Worin unterscheiden sich die Seehunde und die Kegelrobben?

Seehunde sind mit 1,5 bis 2 m Länge kleiner als die 2 bis 3 m langen Kegelrobben. Seehunde wiegen bis zu 100 kg. Kegelrobben sind mit bis zu 300 kg Gewicht schwerer.

Seehunde haben eine kurze Schnauze, Kegelrobben eine lange.

Seehundjunge kommen im Frühling oder Sommer zur Welt. Kegelrobben bekommen im Winter Nachwuchs.

Sabrina Keseberg www.grundschulatelier.de